



Dr. Lore Blanke, Michael Krause, Landrat Christian Manz und Sonja Kogelheide (hinten von links) unterstützen mit der Stiftung »Unser Herz schlägt hier« START-Stipendiaten wie Aylin Kipel, Zülal Yazicioglu, Tolga Buruk und Alaudin Sadiku (vorne von links). Foto: Addicks

Ein Geben und Nehmen



Stiftung »Unser Herz schlägt hier« unterstützt START-Stipendiaten

■ Von Mareikje Addicks

Herford (HK). Seit Beginn des Schuljahres unterstützt die Stiftung für Bürger im Kreis Herford »Unser Herz schlägt hier« das Stipendiatenprogramm der »START«-Stiftung. Diese fördert Schüler mit Migrationshintergrund, die neben guten schulischen Leistungen auch ehrenamtlich engagiert sind.

»In NRW nehmen etwa 300 Schüler an dem Stipendiatenprogramm teil«, sagt Sonja Kogelheide, Geschäftsführerin der Stiftung für Bürger im Kreis Herford. »Darunter sind natürlich auch einige aus dem Kreis Herford.« Für drei Jahre unterstützt die Stiftung ein Stipendium mit 2500 Euro pro

Jahr. Wo das Geld genau ankommt, können Zülal Yazicioglu, Alaudin Sadiku, Tolga Buruk und Aylin Kipel aus eigener Erfahrung berichten.

»START hilft uns auf dem Weg zu einem guten Abitur«, sagt Alaudin Sadiku. »Ich hatte Schwächen in Mathe und Deutsch. Mit der Unterstützung durch das Stipendium konnte ich mir Nachhilfe finanzieren«, berichtet der 17-jährige Schüler, der im kommenden Jahr am Ravensberger Gymnasium sein Abitur machen möchte. Sein Abitur in der Tasche hat hingegen Tolga Buruk. Der 20-Jährige konnte sogar als einer der Jahrgangsbesten abschneiden. Für ihn zählt aber zu einem großen Teil auch das ehrenamtliche Engagement: »Ich besuche regelmäßig

eine ältere Dame, gehe mit ihr spazieren und unterhalte mich viel mit ihr. Es ist mir ein Anliegen, der Gesellschaft auf diesem Wege etwas von der Unterstützung, die ich erfahren habe, zurückgeben zu können.«

Damit ist Tolga Buruk in guter Gesellschaft, denn bei dem Stipendium steht nicht nur das Schulische im Vordergrund: »Beim Stipendium der START-Stiftung geht es auch um die Gemeinschaft, das Miteinander und Füreinander«, sagt Zülal Yazicioglu. Die 19-jährige Schülerin besucht die 11. Klasse der Gesamtschule in Herford und engagiert sich im Altenheim. Für Aylin Kipel hat das Stipendium den Traum von Klavierunterricht wieder aufleben lassen. »Ich habe früher schon Klavier gespielt«,

»Mit dem Stipendium konnte ich mir Nachhilfe finanzieren.«

Alaudin Sadiku

sagt die 17-jährige KMG-Schülerin, die ehrenamtlich im Alarm-Theater in Bielefeld mitspielt. Durch die finanzielle Unterstützung kann sie sich nun, nach drei Jahren Pause, den teuren Musikunterricht wieder leisten.

Die START-Stiftung bietet den Stipendiaten verschiedene Fortbildungsseminare oder auch Bewerbungstrainings an. »Da üben wir zum Beispiel das richtige Auftreten bei einem Bewerbungsgespräch«, sagt Alaudin Sadiku. Das stärke natürlich auch das Selbstbewusstsein, so der Schüler. »Man lernt etwas fürs Leben.« Für ein START-Stipendium kann sich jeder Schüler bewerben, der einen Migrationshintergrund hat und – das ist unverzichtbar – sich ehrenamtlich engagiert. Mehr Informationen dazu finden sich im Internet unter

@ www.start-stiftung.de